

Generalversammlung der Deutschschweizer Adventisten am 14. Juni in Zürich

Zürich/Schweiz, 03.06.2009/APD Rund 140 Delegierte und Gäste aus 28 Kirchengemeinden treffen sich am 14. Juni in Zürich zur Generalversammlung der Deutschschweizer Adventisten. Erstmals findet die Geschäftssitzung der Freikirche im neuen kircheneigenen „Zentrum Wolfswinkel“ im Zürcher Quartier Affoltern (Stadtkreis 11) statt. Im Gemeindezentrum sind die „Privatschule A bis Z“, die Versammlungsräume der Kirchengemeinde Zürich-Affoltern sowie die Büros der Verwaltung der Deutschschweizerischen Vereinigung (DSV) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten untergebracht. An der offiziellen Einweihungsfeier des Zentrums nimmt am 4. Juli des Präsidenten der weltweiten Freikirche, Pastor Jan Paulsen, teil.

Auf der Tagesordnung der ordentlichen Generalversammlung stehen unter anderem die Vorlage der Jahresabrechnungen, die Entgegennahme der Berichte des scheidenden Präsidenten, Pastor Peter Joseit, der Abteilungen für die Jahre 2007/2008, des Bau-Vereins über die Rahmenplanung 2009-2013, unter anderem der Bau eines Familien- und Gemeinschaftszentrums in Reinach (AG)-Wynental, sowie ein Vorschlag zu Statutenanpassungen. Zur Wahl stehen auch die Verantwortungsträger (ohne den Präsidenten) und der Vereinigungsausschuss, welcher die Geschäfte der DSV führt.

Bereits am 15. März wählten die Kirchendelegierten den aus Österreich stammenden 56-jährigen Pastor Günther Maurer zum neuen Präsidenten der Freikirche in der Deutschschweiz. Er wird seine Amtszeit am 1. Juli antreten. Derzeit ist er als Seelsorger für die Kärntner Adventgemeinden in Villach, Feldkirchen, Spittal/Drau und Hermagor tätig. Der bisherige

Präsident Peter Joseit leitete die Freikirche seit 2005. Er tritt Ende Juni in den Ruhestand und kehrt an seinen früheren Wohnort in Australien zurück.

Die Siebenten-Tags-Adventisten sind eine evangelische Freikirche mit weltweit 16 Millionen erwachsen getauften Mitgliedern, die aus der Erweckungsbewegung des 19. Jahrhunderts hervorging. In der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein gibt es 4.319 Mitglieder in 49 Gemeinden und fünf Gruppen. Die erste adventistische Kirchgemeinde wurde 1867 im jurassischen Tramelan gegründet. Seit 1901 bilden die Gemeinden des deutschsprachigen Landesteils die „Deutschschweizerische Vereinigung“ (DSV), mit Sitz in Zürich.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!